Metallkongress 2026

powered by M&T Bundesverband Metall

Zukunfts-Kompass Handwerk

Wir navigieren Sie durch Ihren Nachhaltigkeitsbericht!

Jetzt starten →

ZUKUNFTS-KOMPASS HANDWERK

Der Zukunfts-Kompass Handwerk ist ein Projekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie im Rahmen des Deutschen Nachhaltigkeitskodexes

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

In Kooperation mit:

Rat für Nachhaltige Entwicklung

Deutscher Nachhaltigkeits Kodex

Der Zukunfts-Kompass Handwerk wird durchgeführt von:

giz Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

ZWH

Unsere Partner

Der Zukunfts-Kompass Handwerk ist ein Projekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie im Rahmen des Deutschen Nachhaltigkeitskodexes

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

In Kooperation mit:

Rat für NACHHALTIGE Entwicklung

Deutscher Nachhaltigkeits Kodex

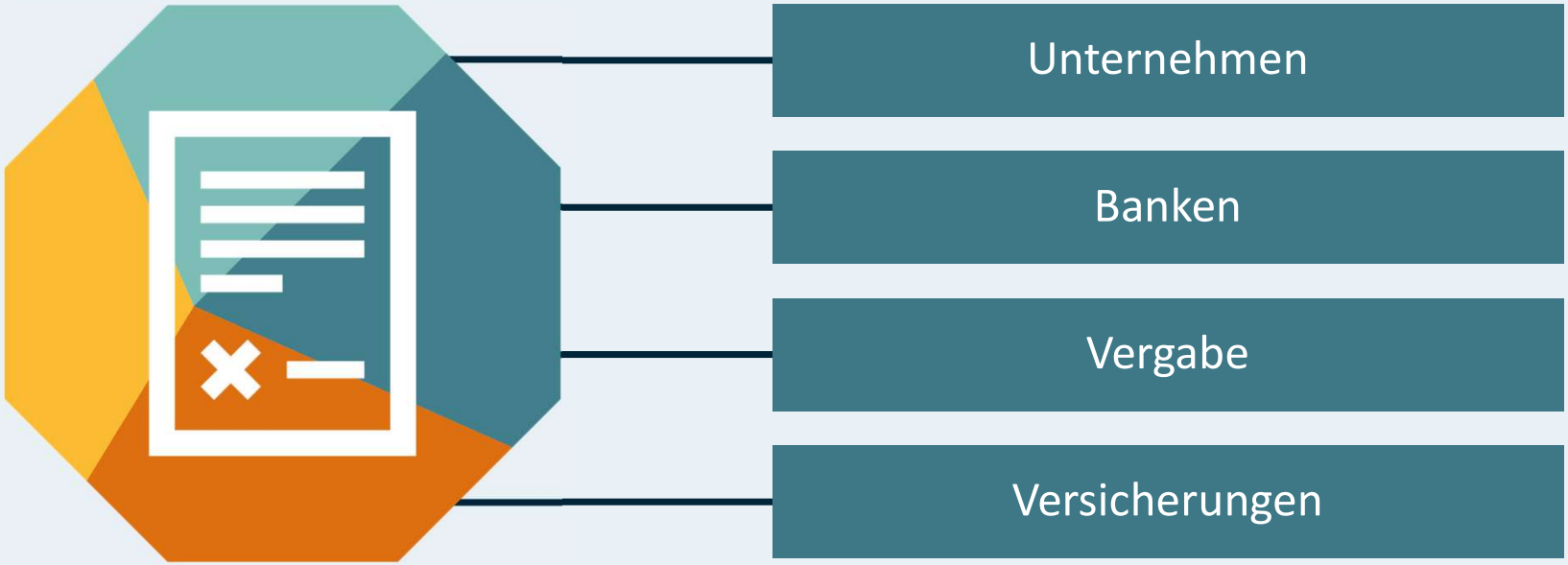
Der Zukunfts-Kompass Handwerk wird durchgeführt von:

giz Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

ZWH

Nachhaltigkeits-berichterstattung

Wer fragt nach Nachhaltigkeitsberichten von Handwerksbetrieben?

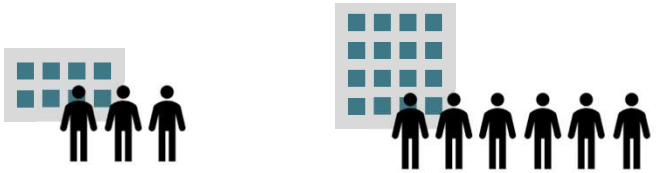


Voluntary Standard (VS)

- VS = einheitlicher, freiwilliger Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Definiert die Nachhaltigkeitsinformationen, die **maximal** von nicht-berichtspflichtigen Unternehmen abgefragt werden dürfen
  - Tabellarische Auflistung, welche Datenpunkte zum Value-Chain-Cap gehören → unterschiedlich für Unternehmen mit bis zu oder mehr als 10 Mitarbeitenden
- Am 3. Juli 2026 von der EU-Kommission verabschiedet.
- Am 24. September 2026 im EU-Amtsblatt (Delegierte Verordnung EU 2026/1560) in Kraft getreten.
  - ersetzt den bisherigen Entwurf des VSME

Umfang: VS vs. CSRD-verpflichtet (ESRS)

Anwendungsbereich



VS CSRD

Datenpunkte



Zeitaufwand



VS CSRD

Thematische Schwerpunkte im VS: Zusammenfassung



Allgemeine Angaben:

- Informationen über den Betrieb
- Produkt- und Dienstleistungsangebot
- Geschäftsbeziehungen



Umwelt:

- Treibhausgasemissionen
- Ressourcenmanagement
- Umweltauswirkungen



Soziales:

- Mitarbeitendendaten (Diversität, Entlohnung, Gesundheit)
- Menschenrechte



Betriebsführung:

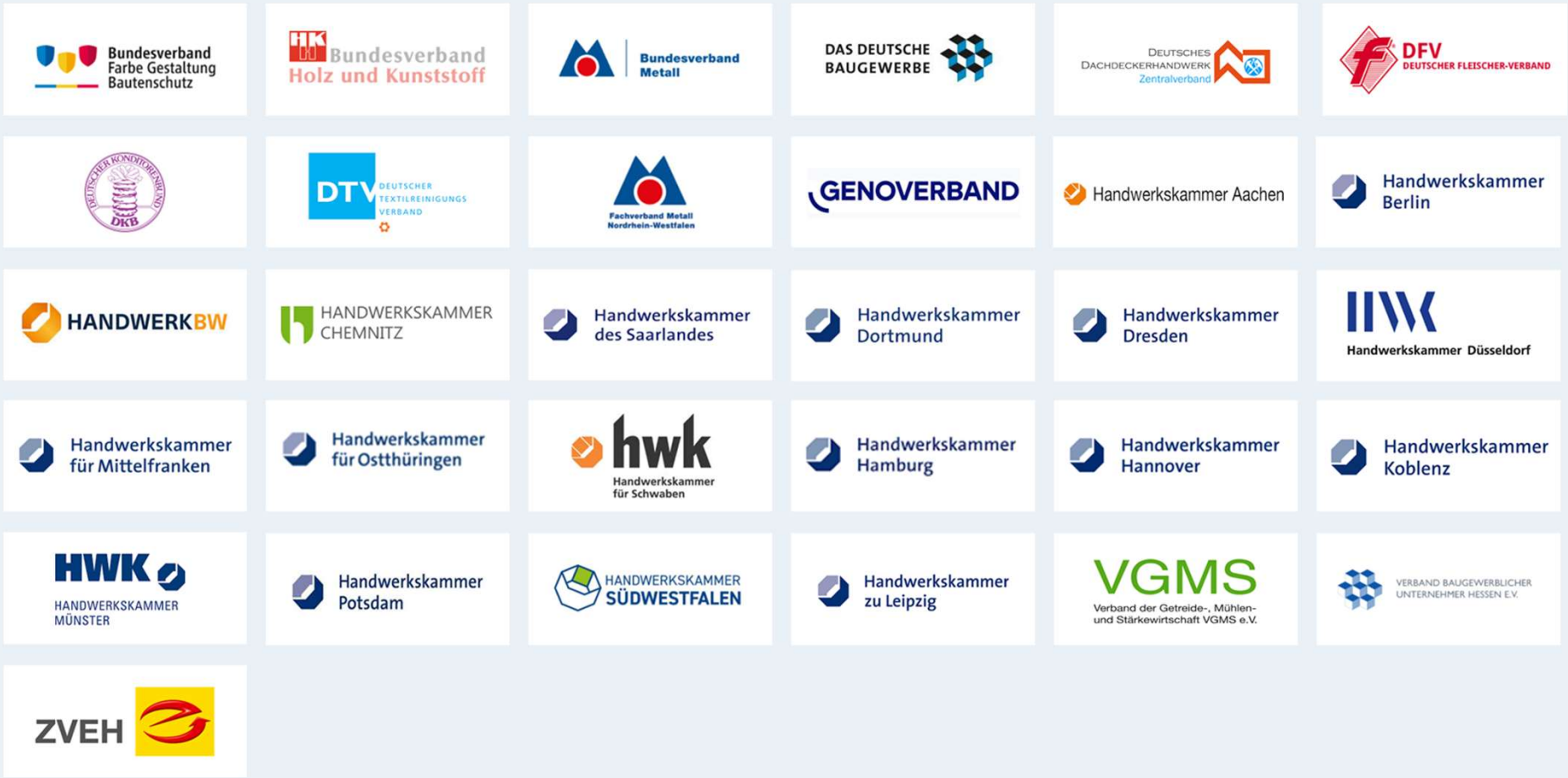
- Ethische Grundsätze
- Nachhaltige Geschäftspraktiken

Zukunfts-Kompass Handwerk

Zukunfts-Kompass Handwerk

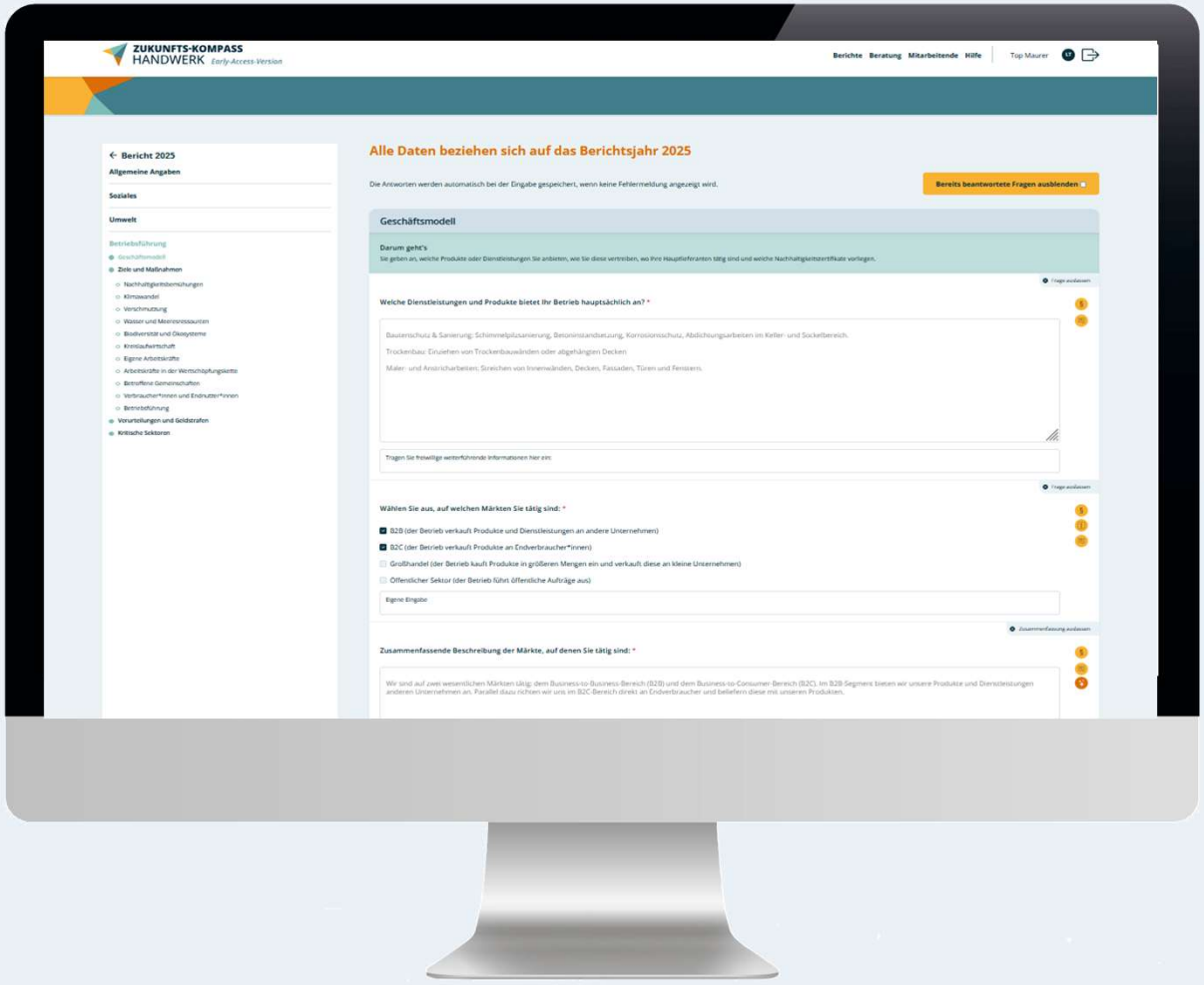
- Aus dem Handwerk für das Handwerk
- Intuitiver Fragenkatalog
- Berechnung von CO_2-Verbrauchsdaten
- Schnittstellen zu relevanten Tools
- Branchenlösungen

Unser Netzwerk zur Erstellung des Tools

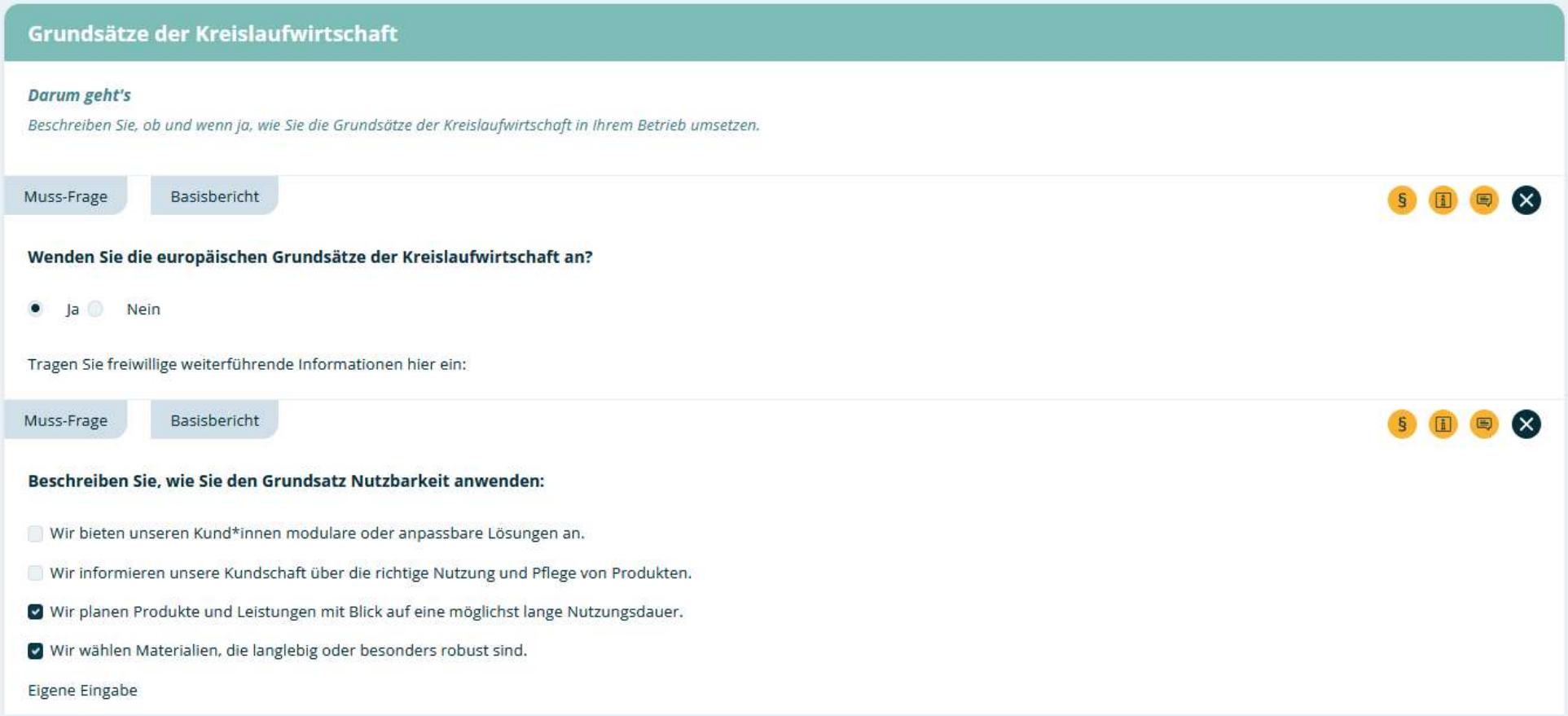


Intuitive Fragenstellung

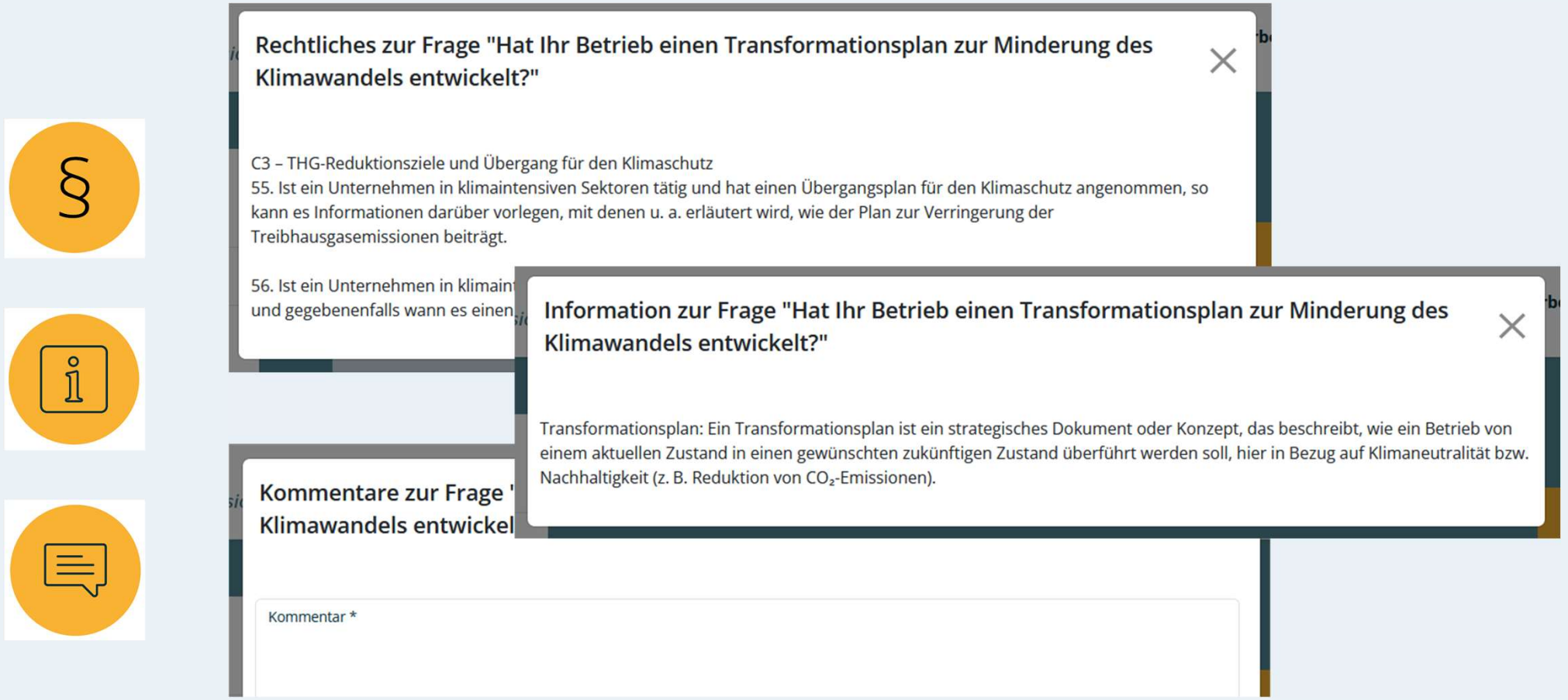
- Intuitive Fragen, entwickelt mit Expert*innen aus dem Handwerk aus den Bereichen Umwelt, Betriebsführung und Innovation
- Hinführen zu Antworten auf die VS-Datenpunkte durch Ja/Nein- und Multiple-Choice-Fragen
- Verschiedene Ausfüllunterstützungen



Fragen filtern und Multiple-Choice-Fragen



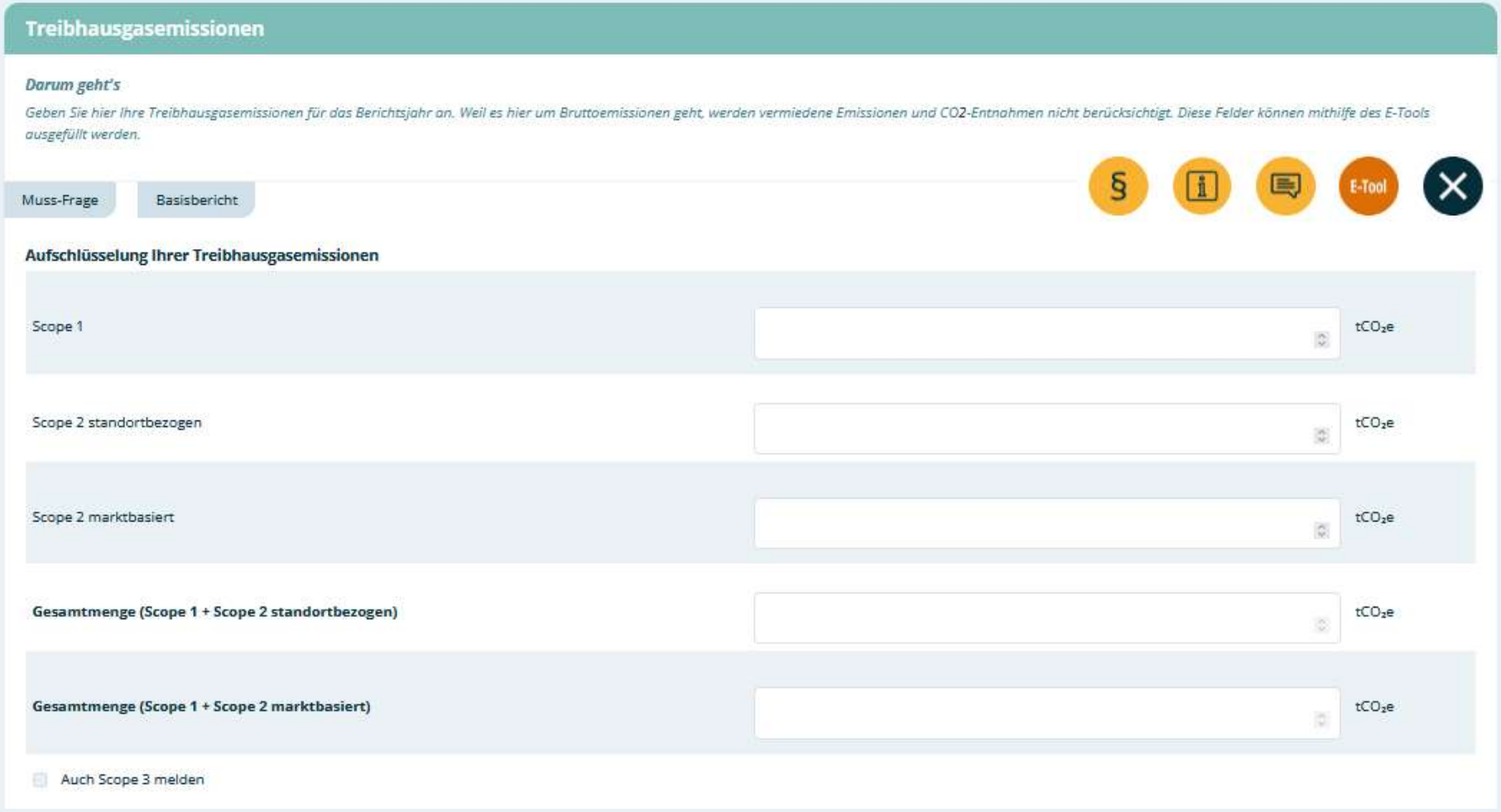
Weitere Information bei der Fragenbearbeitung



KI-Zusammenfassungen



Integrierte Schnittstelle mit dem E-Tool



Beratung und Mitarbeitende



Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex DNK

- Das offizielle Berichterstattungstool der Bundesregierung.
- Sowohl für Unternehmen, die direkt oder indirekt nach der CSRD berichtspflichtig sind, als auch für solche, die freiwillig nach dem VSME berichten möchten.
- Alle freiwilligen Nachhaltigkeitsberichte, die Handwerksbetriebe im Rahmen des Zukunfts-Kompass Handwerk erstellen, werden über die Plattform des DNK generiert und veröffentlicht.
- Sofern gewünscht können Sie Ihre Berichte auf der DNK-Plattform für interessierte Dritte – etwa Unternehmen, Banken oder Vergabestellen – zukünftig einsehbar machen.

ALEA Hoch- und Industriebau AG



ALEA Hoch- und Industriebau AG

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

Erstellt mit:

Deutscher Nachhaltigkeits Kodex

ZUKUNFTS-KOMPASS HANDWERK

Umwelt

Energie und Treibhausgasemissionen (B3)

Energieverbrauch (VSME Abs. 29)

Der gesamte Energieverbrauch beläuft sich auf 658,38 MWh.
Unser Energieverbrauch schlüsselt sich in erneuerbare und nicht-erneuerbare Quellen auf wie in folgender Tabelle dargestellt:

Aufschlüsselung des Energieverbrauchs	Strom	Selbst erzeugte Elektrizität	Brennstoffe
Erneuerbare Energien	0 kWh	0 kWh	0 kWh
Nicht erneuerbare Energie	12.737 kWh	0 kWh	645.645,52 kWh

Weiterführende Informationen

Strom: 12,737 MWh Erdgas: 35,193 MWh Benzin: 177.616,70 kWh, Diesel: 432.835,82 kWh Gesamt: 658.38252 MWh. Benzin und Diesel sind dafür von Litern in MWh umgerechnet, mit üblichen Näherungswerten für den Energiegehalt. Der Baustrom wird überwiegend durch Auftraggeber bereitgestellt. Der Verbrauch wurde nicht erfasst, aufgrund der pauschalen Abrechnung/Vertrag mit den Auftraggebern.

Treibhausgasemissionen (VSME Abs. 30)

Die geschätzten THG-Bruttoemissionen in Tonnen CO_2-Äquivalent (tCO_2e) gemäß den Vorgaben des THG-Protokolls (Version 2004) belaufen sich im Berichtszeitraum auf:

Geschätzte Treibhausgasemissionen	Scope 1	Scope 2 standortbezogen	Scope 2 marktbasiert	Gesamtmenge (Scope 1 + Scope 2 standortbezogen)	Gesamtmenge (Scope 1 + Scope 2 marktbasiert)
Derzeit angegeben	169,42 tCO2e	4,62 tCO2e	4,74 tCO2e	174,04 tCO2e	174,16 tCO2e

Weiterführende Informationen

Scope 1: Erdgas: 7,11 t CO2e Benzin: 46,23 t CO2e Diesel: 116,08 t CO2e Scope 1 gesamt = 169,42 t CO2e

ALEA Hoch- und Industriebau AG

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

Haftungsausschluss

Der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht wurde mit der DNK-Plattform und dem Zukunfts-Kompass Handwerk erstellt. Ein DNK-Plausibilitätscheck wurde durchgeführt. Grundlage der DNK-Plattform und des Zukunfts-Kompass Handwerk sind der aktuelle Stand des VSME-Standards. Der DNK und der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk e.V. (ZWH) übernehmen keine Haftung für die Vollständigkeit, Rechtskonformität oder Richtigkeit der Angaben.
Der DNK-Plausibilitätscheck dient der Beurteilung einer Berichterstattung in Einklang mit den Anforderungen des VSME-Standards anhand der Grundsätze Konsistenz, Kohärenz, Verständlichkeit und Vollständigkeit. Der Umfang des Checks umfasst die vollständige Anwendung des Basismoduls, unter Berücksichtigung der im Standard vorgesehenen Auslassungsoptionen. Entsprechend der Vorgaben des VSME ist für das Zusatzmodul keine vollständige Berichterstattung aller Datenpunkte erforderlich. Der Plausibilitätscheck umfasst keine Prüfung von Belegen, Quellen oder sonstigen Nachweisen. Auch zusätzliche Informationen im Bericht, die über die Anforderungen des VSME hinausgehen sowie die Inhalte des Vorworts und Impressum sind nicht Gegenstand des Plausibilitätschecks. Das DNK-Signet ist Ausdruck des oben beschriebenen Qualitätsanspruchs. Es kann auch außerhalb dieses Berichts für die Kommunikation des berichtenden Unternehmens genutzt werden.

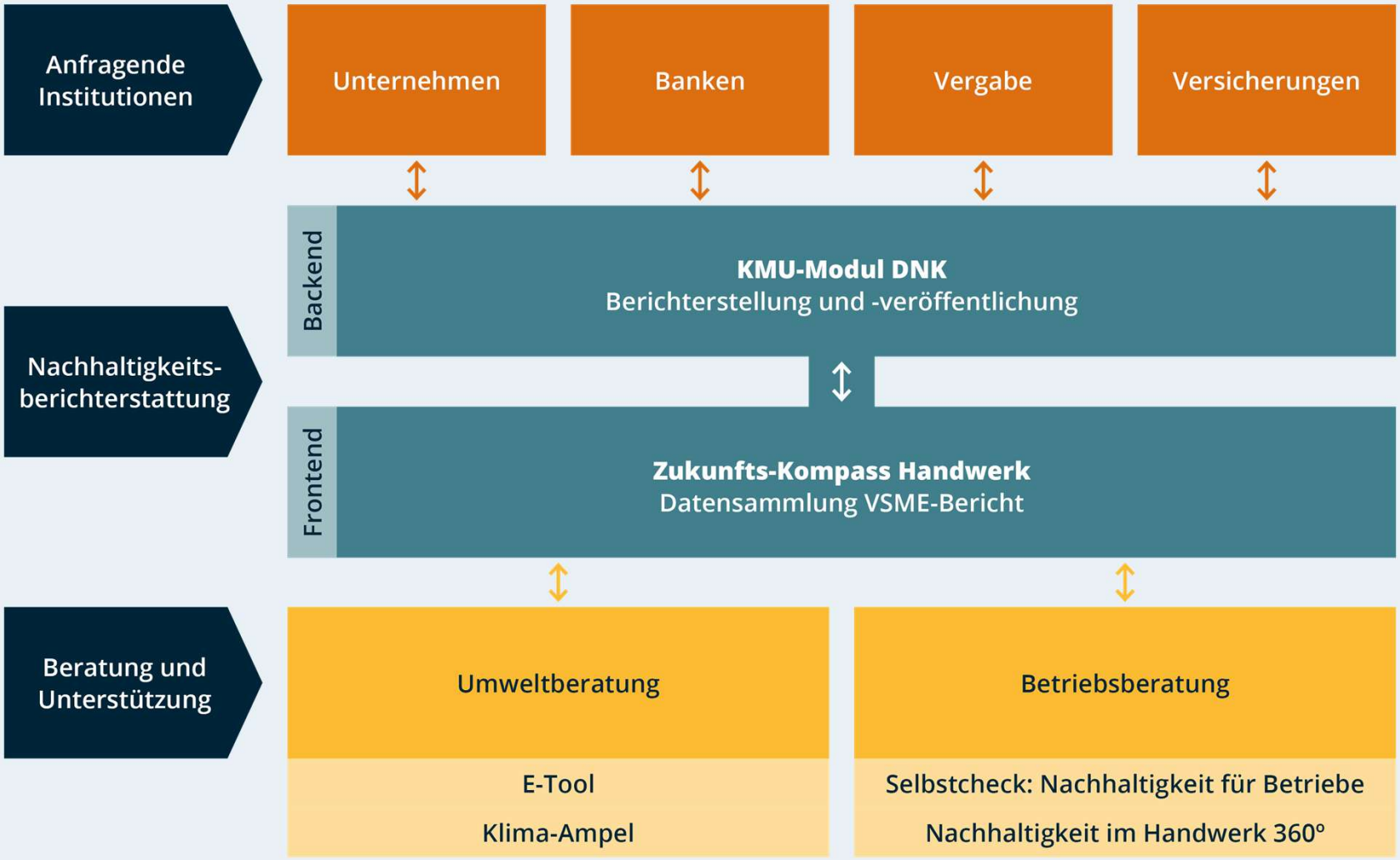
veröffentlicht: 07 | 2026

Erstellt mit:

Deutscher Nachhaltigkeits Kodex

ZUKUNFTS-KOMPASS HANDWERK

Konstellation der Akteure und Tools



Ihr Tool zur Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts:

- **Aus dem Handwerk für das Handwerk:**
  Erstellt mit Betrieben und Experten aus dem Handwerk
- **Intuitiv:**
  Mit Hilfe einer eigenen KI und durch Multiple-Choice-Fragen wird der Bericht erstellt
- **Schnittstellen:**
  Datenaustausch zwischen allen relevanten Tools im Handwerk, die Daten für den Nachhaltigkeitsbericht erheben
- **CO2-Verbrauchsdaten:**
  Integriertes Berechnungstool zur Ermittlung der THG-Emissionen für Scope 1 und 2 (E-Tool)

Ihr Tool zur Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts:

- **Akzeptiert:**
  Angebunden an den Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK)

- **Sicher:**
  Hohe datenschutztechnische und technologische Standards zum Schutz der Daten

- **Kostenfrei:**
  Finanziert durch öffentliche Gelder, steht das Tool allen Betrieben im Handwerk kostenfrei zur Verfügung.

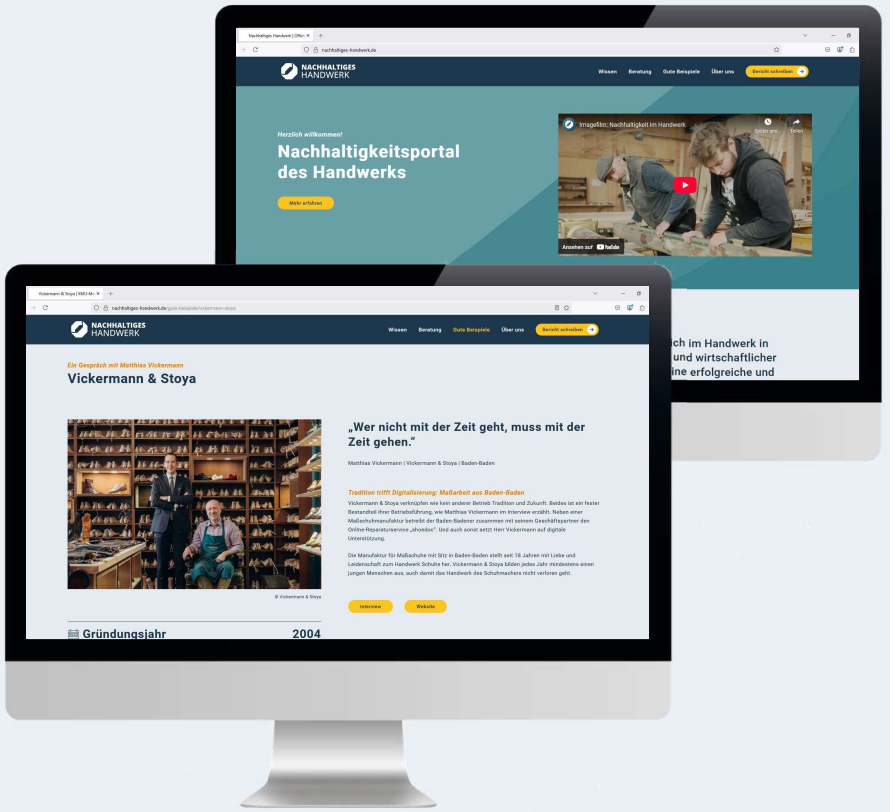
- **Mehrwert schaffen:**
  Fertiger Bericht, und jetzt? Das Tool erstellt automatisch Marketingmaterialien, um sich als nachhaltiger Betrieb präsentieren zu können.

Weitere Angebote

Nachhaltigkeitsportal des Handwerks

Unterstützung in Form von:

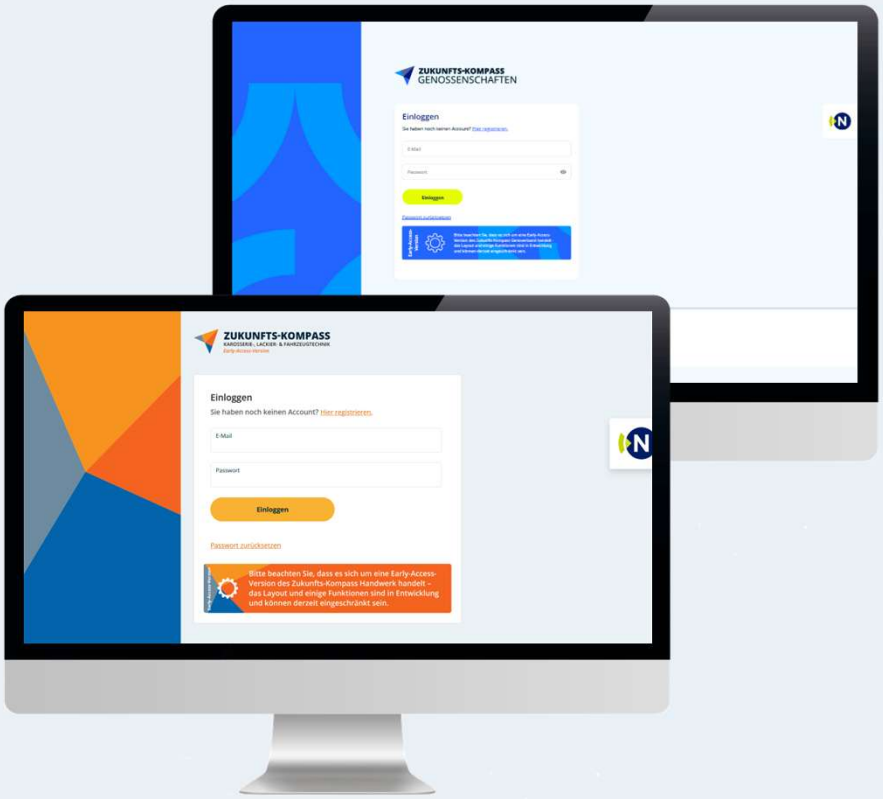
- Wissen rund um das Thema Nachhaltigkeit und insbesondere Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Suchfunktionen, um passende Beratungsstellen zu finden
- Best-Practices aus dem Handwerk



www.nachhaltiges-handwerk.de

Branchenlösungen

- Zukunfts-Kompass Karosserie-, Lackier- & Fahrzeugtechnik seit März 2026
- Veröffentlichung der Branchenlösung für den Genoverband Ende 2026
- Grafische Anpassung an den Verband
- Inhaltliche Anpassung des Moduls an das Gewerk (Fragestellung, gewerkespezifische Vorauswahl der Antwortmöglichkeiten, etc.)



Luise Maudanz
Projektleiterin
+49 211 302009-737
lmaudanz@zwh.de
www.zwh.de

ZUKUNFTS-KOMPASS HANDWERK

Der Zukunfts-Kompass Handwerk ist ein Projekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie im Rahmen des Deutschen Nachhaltigkeitskodexes

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

In Kooperation mit:

Rat für Nachhaltige Entwicklung

Deutscher Nachhaltigkeits Kodex

Der Zukunfts-Kompass Handwerk wird durchgeführt von:

giz Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

ZWH